

NEWSLETTER DES INSTITUTS FÜR ANGEWANDTE THEATERWISSENSCHAFT GIESSEN // Oktober 2012

Liebe Freundinnen und Freunde des Instituts für Angewandte Theaterwissenschaft,

mit dem Start des Wintersemesters gibt es im Oktober in Gießen viel zu erleben. Noch bevor die Seminare und Vorlesungen beginnen, findet ab dem 10. Oktober das [Diskursfestival 2012](#) statt und gleich darauf folgt am 14. Oktober das 30-jährige Jubiläum des Instituts für Angewandte Theaterwissenschaft.

Neben den Gastprofessoren [Antonia Baehr](#) und [Jonathan Burrows](#) möchten wir auch [Prof. Dr. Bojana Kunst](#) als Professorin für Choreographie und Performance sowie [Frank Max Müller](#) als wissenschaftlichen Mitarbeiter am Institut willkommen heißen.

Auch in diesem Monat gibt es zahlreiche Präsentationen der Studierenden zu sehen, unter anderem in Berlin, Zürich, Bonn, Hamburg, Köln und Gießen. Ganz besonders möchten wir auf die Premiere des CuP-Abschlussprojekts [Ultra Mania](#) von Jungyun Bae hinweisen, welches am 4. Oktober auf der Probephöhne des Instituts für Angewandte Theaterwissenschaft zur Aufführung kommt.

Gastprofessoren im Wintersemester

In diesem Wintersemester sind die Choreographin und Filmemacherin [Antonia Baehr](#) und der Tänzer und Choreograph [Jonathan Burrows](#) als Gastprofessoren am Institut für Angewandte Theaterwissenschaft.

[Antonia Baehr](#) studierte bei Valie Export an der Universität der Künste. Ihre Arbeiten, in welchen sie das Verhältnis von Fiktionen im täglichen Leben und im Theater untersucht, entstehen oft in Zusammenarbeit mit verschiedenen anderen Künstlern.

Auch [Jonathan Burrows](#) kooperiert in seinen Arbeiten mit anderen Künstlern, wie Jan Ritsema und Matteo Fargion. In dem von ihm betreuten szenischen Projekt [Writing dance](#) wird der Schwerpunkt auf der Untersuchung choreographischer und kompositorischer Prozesse liegen, in Hinblick auf die Vermittlung der szenischen Arbeit dem Zuschauer gegenüber.

Bojana Kunst ist neue Professorin für Choreographie und Performance

Mit dem Wintersemester übernimmt [Prof. Dr. Bojana Kunst](#) die Professur für Choreographie und Performance. Sie studierte an der Universität Ljubljana, wo sie auch promovierte. Ihre Dissertation trägt den Titel [Philosophy, Aesthetics and Art Between Organic and Technological, Aesthetics of the Body and the Art of Postmodernism](#). Nach ihrer Habilitation an der Universität Primorska, war sie Gastprofessorin an zahlreichen europäischen Universitäten, zuletzt lehrte sie an der Universität Hamburg.

30 Jahre Institut für Angewandte Theaterwissenschaft

Das Institut für Angewandte Theaterwissenschaft feiert am 14. Oktober dieses Jahres sein 30jähriges Bestehen mit einem Programm aus Grußworten Vorträgen und Performances sowie einer

Jubiläumsparty.

Programm:

16.30 EMPFANG, Foyer, Haus A

17.00 Grußworte des Präsidenten der Justus - Liebig - Universität Prof. Dr. Joybrato Mukherjee und des geschäftsführenden Direktors des Instituts Prof. Dr. Gerald Siegmund, Hörsaal 109, Haus A

17.30 Festvortrag von Prof. Dr. Hans-Thies Lehmann, Hörsaal 109, Haus A

18.30 BUFFET, Foyer, Haus A

20.00 SKART, Solidarität ist die Zärtlichkeit der Völker, Abschlussinszenierung von Philipp Karau und Mark Schröppel, Probebühne I, Haus A

21.30 P. Bergmann / M. Schönijahn, I/2/II, Das Konzept wurde ursprünglich entwickelt im Rahmen eines Szenischen Projektes in Kooperation mit RITS, School of Arts, Brussel, Probebühne II, Schiffenberger Weg 114

22.00 PARTY, „Wilsonstraße“, Haus A

DISKURS'12 – Festival for young performing Arts

Bereits zum 28. mal findet in Gießen das Diskursfestival für junge performative Künste statt. Das Festival wird von Studierenden der Angewandten Theaterwissenschaft der Justus-Liebig-Universität organisiert.

Mit dem Anspruch junge internationale Künstler_innen, vor allem aus dem europäischen Raum, zu unterstützen und den internationalen Austausch zu fördern, wird DISKURS'12 zu einer Plattform für innovative und experimentelle Konzepte.

Dieses Jahr sind 16 Künstler_innen und Gruppen unter anderem aus Dänemark, England, Deutschland, Mexico, Polen, Südafrika und aus der Türkei zu Gast in Gießen.

Eine Techno-Oper eröffnet das Festival, zusammen mit einer energischen Tanzperformance über die Punk-Kultur. Die weiteren Tagen bieten Facettenreichtum und Formenvielfalt: Das Programm reicht von Lecture-Performances, die sich mit Orientalismus und Exotismus auseinandersetzen bis hin zum rasanten Konzert auf Heimtrainern. Neben stark visuell geprägten Installationen stehen Stücke zu antiken Dramen, Spieltheorie und Wrestling.

Als Herzstück von DISKURS'12 lädt das Festivalcafé zum Verweilen ein. Gleichzeitig dient es als Festivalzentrum für den Austausch zwischen Künstler_innen und Publikum. Jeden Tag werden hier Frühstück und eine vegetarische Mahlzeit, aber auch Kritik- und Mitternachtsgespräche angeboten.

DISKURS '12 findet zwischen dem 10. und 14. Oktober 2012 statt.

Mehr Informationen unter: www.diskursfestival.de

Porgramm:

[Eröffnung](#) (10.Okt.2012 18h / Festivalcafé)

[Ye77a - Effort of the Reflex](#) [Techno-Oper] (10.Okt.2012 21h; 11.Okt.2012 14h / Neue Probebühne)

[The Mob – Pogo Mob](#) [Tanzperformance] (10.Okt.2012 21h; 11.Okt.2012 16h / Alte Probebühne)

[Stefan Riebel – waiting \(6\)](#) [performative Installation] (11.Okt.2012; 12.Okt.2012 / Ort wird bekannt gegeben)

[Aline Benecke – picture this... orientalism at its best](#) [Lecture-Performance] (11.Okt.2012 14h; 12.Okt.2012 14h / Ludwigstraße 6)

[Ixchel Mendoza Hernández – Visual Ghost](#) [Tanzperformance] (11.Okt.2012 22h; 12.Okt.2012 14h / Alte Probebühne)

[Ixchel Mendoza Hernández/Anna Weißenfels – When will I come twice and go once](#) [Installation] (durchgehend 11.Okt.2012; 12.Okt.2012; 13.Okt.2012 / Ludwigstraße 6)

[Miriam Jakob - Friday, 1.23.15 \[sic\] as usual, sorry that I do not always...](#) [Lecture-Performance](11.Okt.2012 22h; 12.Okt.2012 15h / Neue Probebühne)

[Kunst als Strafe - ANNIHILATION REACTIONS ALONG THE BOUNDARY BETWEEN MATTER AND ANTIMATTER REGIONS](#)[Konzert/Performance] (12.Okt.2012 23h; Margarete-Bieber-Saal)

[katze und krieg – wenn die Sonne untergeht](#) [Performance] (12.Okt.2012 ca.18:38h; 13.Okt.2012 ca.18:36h / Ludwigstraße 6)

[Ntando Cele – Face Off](#) [Performance] (12.Okt.2012 20h; 13.Okt.2012 20h / Theater im Löbershof TIL)

[The Dangerologists – work songs](#) [Tanzperformance] (12.Okt.2012 21h; 13.Okt.2012 14h / Alte Probebühne)

[Skoop – Malted Milk](#) [Performance] (12.Okt.2012 21h; 13.Okt.2012 17h / Neue Probebühne)

[77 Stolen Fish - Heavy Composition in White \(The Game \)](#) [Tanzperformance] (12.Okt.2012 22h; 13.Okt.2012 14h / Georg-Büchner-Saal)

[13B2 Art Collective - Obscurity of Time & Timeless in Now](#) [Installation & Performance] (Obscurity of Time durchgehend; Timeless in Now 13.Okt.2012 19h / Alte Kupferschmiede)

[SUKA OFF – Red Dragon](#) [Performance] (13.Okt.2012 21h / Alte Probebühne)

[Tour de Vinyl](#) [Performance & DJ-Set] (13.Okt.2012 22h / „Wilsonstraße“)

Programm im Oktober

4.10.2012, 20.00 Uhr - Abschlussarbeit -

[Ultra Mania](#)

Performance von Jungyun Bae/ Performer: Jungyun Bae & Tümay Kilincel/ Audiovisuelle Gestaltung: Yoonsun Kim & Lea Schneidermann/ Print-Gestaltung: Benjamin Dittrich

Ort: Probebühne Istitut für Angewandte Theaterwissenschaft

Ultra_Mania setzt sich mit dem Phänomen des Otaku auseinander und ist ein künstlerisches Experiment, in dem sich physische und emotionale Aktion bzw. Reaktion begegnen sollen. Es geht um die Inszenierung und Aufführung der Grenze zwischen Menschlichem und Nicht-Menschlichem. Gibt es die strikte Abgrenzung zwischen beidem? Und wenn es sie gibt, bei welchen Fragen, die unser Leben betreffen, hilft sie uns weiter?

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/879>

5.10.2012, 20.00 Uhr

[Die auserwählte Klasse der Radfahrer](#)

Inszenierung von Franz-Xaver Mayr Korbinian Schmidt Entwickelt mit: Carolin Schupar Lisa Hrdina Pirmin Sedlmeir

Ort: BAT Berlin

Nach Motiven von: Thomas Bernhard 'Ein Kind'

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/880>

<http://www.bat-berlin.de/>

6.10.2012

[SCHLAGZEUG \(AT\)](#)

Performance von Stephan Dorn, Falk Rößler, Nele Stuhler

Ort: Hilde-an-der-Sihl-Festival, Zürich, Theater der Künste, Bühne A, Gessnerallee 9

„Wir sind ja nicht mehr Rock 'n' Roll.“

„Nee. Wir sind schon meta.“

Mit 16 beginnt jeder Gitarre zu spielen.

Viele,

die nicht nach einer Woche aus lauter Frust aufgeben,
geben nach zwei Wochen aus lauter Frust auf.

Aber die,

die dran bleiben,

geben erst nach einem halben Jahr auf

oder

werden so mittelgut.

Und einige wenige-

Einige wenige-

Verändern eine Generation.

Für die singt dann der Chor der Millionen, in diesem Stadion, das zu meinem Wohnzimmer geworden ist. Und gerne würden wir auch da oben stehen. Doch dafür ist es jetzt wohl zu spät. Und so fragen

sich die beiden Helden dieses Abends gar nicht erst, warum sie es nicht geschafft haben. Vielleicht sind wir nicht gut genug für die großen Hallen – und vielleicht hapert es auch an der Optik. Aber für einen gelebten Traum reicht es allemal. Schließlich machen wir Theater. Also noch mal das volle Programm – kurz vor dem Ende der Popmusik. Was kann ein Lied? Warum immer wieder Liebe? Wer steht da oben? Wer da unten? Und hat das irgendwas mit Politik zu tun?

"SCHLAGZEUG (AT)", eine Rock-Oper für ein Schrottschlagzeug und einen beweglichen Keyboard-Wagen. Ein mittelguter Musikabend.

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/791>

<http://www.hildeandersihl.ch/>

7.10.2012, 17.00 Uhr - Premiere -

[Zooming in](#)

Inszenierung von Recha la Dous und dem Ensemble MAM (Manufaktur für aktuelle Musik)

Ort: Christian-Wirth-Schule, Usingen

"ZOOMING IN" GEHT VON DER PRÄMISSE AUS, DASS MUSIK NICHT NUR EIN AKUSTISCHES PHÄNOMEN, SONDERN ZUGLEICH IN IHRER AUFFÜHRUNG AUCH DARSTELLUNG IST. SELBST DIE KLASSISCHE KONZERTSITUATION BEINHÄLT PER SE ELEMENTE, DIE ÜBER DAS HÖRBARE HINAUSGEHEN, WIE BEWEGUNG, LICHT UND RAUM. ALLEN WERKEN DIESES PROGRAMMS IST EINER STÄRKERE EINFLUSS VISUELLER KONZEPTE GEMEINSAM.

VERBUNDEN WERDEN DIE EINZELNEN STÜCKE DURCH AUSSCHNITTE AUS DER „GRAFFITI COMPOSITION“ VON CHRISTIAN MARCLAY, EINEM KÜNSTLER, DER MAM SEIT IHRER ENTSTEHUNGSZEIT BEGLEITET HAT.

IN DIESEM KONZERTPROJEKT WIRD MAM NICHT NUR SPANNENDE MUSIK ZUSAMMENBRINGEN, SONDERN VOLLZIEHT GEKONNT DEN BRÜCKENSCHLAG ZU ANDEREN KÜNSTEN: DIE REGISSEURIN RECHA LA DOUS, MIT WELCHER MAM BEREITS SEHR ERFOLGREICH ARNOLD SCHÖNBURG'S „PIERROT LUNAIRE“ UMGESETZT HAT, WIRD DAS KONZERT SZENISCH UND VISUELL GESTALTEN UM MUSIKALISCHE KONZEPTE UND STRUKTUREN SICHTBAR ZU MACHEN.

ZOOMING IN WIRD GEFÖRDERT VON DER STADT KÖLN, DER KUNSTSTIFTUNG NRW UND DEM DEUTSCHEN MUSIKRAT.

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/881>

http://www.manufaktur-aktuelle-musik.de/zooming_in.html

12.10.2012, 20.00 Uhr

[ROMANTIC AFTERNOON *](#)

Projekt von Verena Billinger & Sebastian Schulz

Ort: West Off, theaterimballsaal Bonn (Umbesetzung: Billy Bultheel, Florian Krauß)

Küsse in der Öffentlichkeit sind nah, innig, distanzlos, flüchtig, leidenschaftlich. Wir schauen zu und beobachten an uns selbst: spontane Einfühlung, Voyeurismus, Scham, Abwehr, Schmunzeln. Wir

werden berührt, deuten Haltungen, vermuten Gefühle. Die Küsse werden zu Zeichen, die wir lesen, aber nicht entziffern können. Wir bleiben zurück mit Vermutungen über Fremde, einem physischen Eindruck und unserer uneindeutigen Reaktion.

ROMANTIC AFTERNOON * ist eine Choreographie für eine Gruppe von sechs Menschen, die sich ununterbrochen küssen. Sie schlingen die Arme umeinander, halten sich fest, wechseln Positionen und PartnerInnen. Sie benutzen Gesten für Emotionen, die nicht da sind, nehmen Haltungen äußerlich ein und simulieren Intimität. Sie produzieren künstliche Affekte und erzeugen so Verhältnisse, die jeglicher Gefühle und Sicherheiten entbehren.

Als exzessive Ausdrucksmaschine bedient sich ROMANTIC AFTERNOON * der Mechanismen einer inszenierenden und inszenierten ...ffentlichkeit und fragt dabei nach den Bedingungen der Möglichkeit echter Gefühle.

Konzept/Choreographie: Verena Billinger (Alumna ATW) & Sebastian Schulz (Alumnus ATW/CuP)
Von und mit Jung Yun Bae (CuP), Ludvig Daae, Tümay Kılınçel (CuP), Robert Redmer, Juli Reinartz, Uri Turkenich (Alumnus CuP)

ROMANTIC AFTERNOON * wurde produziert im Rahmen von „FREISCHWIMMER 2011. Neues aus Theater, Performance und Live Art. Rückzug ins ...ffentliche“ und wurde gefördert von der Crespo Foundation, aus Mitteln des Kulturamtes Gießen, der Stiftung van Meeteren und des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst.

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/65>

<http://www.theater-im-ballsaal.de/romantic-afternoon/index.php>

<http://www.das-schau-an.de/projekte/romantic-afternoon/>

[13.10.2012](#), 20.00 Uhr

[ROMANTIC AFTERNOON *](#)

Projekt von Verena Billinger & Sebastian Schulz

Ort: West Off, theaterimballsaal Bonn (Umbesetzung: Billy Bultheel, Florian Krauß)

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/65>

<http://www.theater-im-ballsaal.de/romantic-afternoon/index.php>

<http://www.das-schau-an.de/projekte/romantic-afternoon>

21.10.2012, 19.30 Uhr

[Zooming in](#)

Inszenierung von Recha la Dous und dem Ensemble MAM (Manufaktur für aktuelle Musik)

Ort: Ernst Barlach Haus, Hamburg

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/881>

http://www.manufaktur-aktuelle-musik.de/zooming_in.html

25.10.2012, 19.30 Uhr

[Zooming in](#)

Inszenierung von Recha la Dous und dem Ensemble MAM (Manufaktur für aktuelle Musik)
Ort: Alte Feuerwache, Köln

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/881>
http://www.manufaktur-aktuelle-musik.de/zooming_in.html

28.10.2012, 19.30 Uhr

[Zooming in](#)

Inszenierung von Recha la Dous und dem Ensemble MAM (Manufaktur für aktuelle Musik)
Ort: Konzertsaal des Instituts für Angewandte Musikwissenschaft der JLU Gießen, Haus D

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/881>
http://www.manufaktur-aktuelle-musik.de/zooming_in.html

Vorschau ab November

2.11.2012, 20.00 Uhr

[Imitation of Life](#)

Inszenierung von Boris Nikitin
Ort: Sakharov Center, Moskau (Russland)

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/483>

3.11.2012, 20.00 Uhr

[Imitation of Life](#)

Inszenierung von Boris Nikitin
Ort: Sakharov Center, Moskau (Russland)

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/483>

6.11.2012, 20.00 Uhr

[Die Nacht kurz vor den Wäldern](#)

Inszenierung von Matthias Jochmann mit Heiko Raulin
Ort: Thalia Gaußstraße (Garage), Hamburg

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/826>
http://www.thalia-theater.de/h/repertoire_33_de.php?play=725

15. 11.2012, 20.00 Uhr - Premiere -

[Dream Land: How Things Go](#)

Projekt von und mit Verena Billinger (Alumna ATW), Alice Ferl (Alumna ATW), Tümay Kılınçel (CuP), Jenja Korolov (Alumna HfMDK Schauspiel), Nicolas Niot, Oliver Roels, Sebastian Schulz (Alumnus ATW/CuP), Ives Thuwis
Ort: Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt/Main

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/872>

16.11.2012, 20.00 Uhr

[Dream Land: How Things Go](#)

Projekt von und mit Verena Billinger (Alumna ATW), Alice Ferl (Alumna ATW), Tümay Kılınçel (CuP), Jenja Korolov (Alumna HfMDK Schauspiel), Nicolas Niot, Oliver Roels, Sebastian Schulz (Alumnus ATW/CuP), Ives Thuwis
Ort: Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt/Main

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/872>

17.11.2012, 20.00 Uhr

[Dream Land: How Things Go](#)

Projekt von und mit Verena Billinger (Alumna ATW), Alice Ferl (Alumna ATW), Tümay Kılınçel (CuP), Jenja Korolov (Alumna HfMDK Schauspiel), Nicolas Niot, Oliver Roels, Sebastian Schulz (Alumnus ATW/CuP), Ives Thuwis
Ort: Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt/Main

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/872>

17.11.2012, 15.05 Uhr

Trauer tragen

Projekt von Hendrik Quast & Maika Knoblich, Sounddesign: Katharina Stephan
Ort: WDR 3 - ARD Themenwoche "Leben mit dem Tod"

19.11.2012, 20.00 Uhr

[Dream Land: How Things Go](#)

Projekt von und mit Verena Billinger (Alumna ATW), Alice Ferl (Alumna ATW), Tümay Kılınçel (CuP), Jenja Korolov (Alumna HfMDK Schauspiel), Nicolas Niot, Oliver Roels, Sebastian Schulz (Alumnus ATW/CuP), Ives Thuwis
Ort: Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt/Main

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/872>

29.11.2012, 20.00 Uhr

[ROMANTIC AFTERNOON *](#)

Projekt von Verena Billinger & Sebastian Schulz

Ort: West Off, studiobühneköln

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/659>

<http://www.studiobuehne.uni-koeln.de/index.php?id=10471>

30.11.2012, 20.00 Uhr

[ROMANTIC AFTERNOON *](#)

Projekt von Verena Billinger & Sebastian Schulz

Ort: West Off, studiobühneköln

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/659>

<http://www.studiobuehne.uni-koeln.de/index.php?id=10471>

1.12.2012, 20.00 Uhr

[ROMANTIC AFTERNOON *](#)

Projekt von Verena Billinger & Sebastian Schulz

Ort: West Off, studiobühneköln

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/659>

<http://www.studiobuehne.uni-koeln.de/index.php?id=10471>

16.1.2013, 20.00 Uhr - Premiere -

[ich geschichtet](#)

Projekt von Gudrun Lange (Choreografie), Verena Billinger (Dramaturgie), Oliver Bedorf (Musik),
Nicolas Niot (Assistenz)

Ort: Forum Freies Theater Düsseldorf, Juta

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/878>

18.1.2013, 20.00 Uhr

[ich geschichtet](#)

Projekt von Gudrun Lange (Choreografie), Verena Billinger (Dramaturgie), Oliver Bedorf (Musik),
Nicolas Niot (Assistenz)

Ort: Forum Freies Theater Düsseldorf, Juta

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/878>

19.1.2013, 20.00 Uhr

[ich geschichtet](#)

Projekt von Gudrun Lange (Choreografie), Verena Billinger (Dramaturgie), Oliver Bedorf (Musik),
Nicolas Niot (Assistenz)
Ort: Forum Freies Theater Düsseldorf, Juta

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/878>

27.2.2013, 20.00 Uhr

[Dream Land: How Things Go](#)

Projekt von und mit Verena Billinger (Alumna ATW), Alice Ferl (Alumna ATW), Tümay Kılınçel (CuP),
Jenja Korolov (Alumna HfMDK Schauspiel), Nicolas Niot, Oliver Roels, Sebastian Schulz (Alumnus
ATW/CuP), Ives Thuwis

Ort: Forum Freies Theater, Düsseldorf

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/872>

1.3.2013, 20.00 Uhr

[Dream Land: How Things Go](#)

Projekt von und mit Verena Billinger (Alumna ATW), Alice Ferl (Alumna ATW), Tümay Kılınçel (CuP),
Jenja Korolov (Alumna HfMDK Schauspiel), Nicolas Niot, Oliver Roels, Sebastian Schulz (Alumnus
ATW/CuP), Ives Thuwis

Ort: Forum Freies Theater, Düsseldorf

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/872>

2.3.2013, 20.00 Uhr

[Dream Land: How Things Go](#)

Projekt von und mit Verena Billinger (Alumna ATW), Alice Ferl (Alumna ATW), Tümay Kılınçel (CuP),
Jenja Korolov (Alumna HfMDK Schauspiel), Nicolas Niot, Oliver Roels, Sebastian Schulz (Alumnus
ATW/CuP), Ives Thuwis

Ort: Forum Freies Theater, Düsseldorf

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/872>

8.3.2013, 20.00 Uhr

[Universal Export](#)

Inszenierung von Konzept, Bühne, Regie: Boris Nikitin von und mit: Beatrice Fleischlin, Jesse Inman,
Malte Scholz Dramaturgie: Kris Merken Sound und Technik: Matthias Meppelink Regieassistentz:
Sandra Lichtenstern Produktionsleitung: Boris Brüderlin

Ort: Ringlokschuppen, Mülheim an der Ruhr

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/674>

9.3.2013, 20.00 Uhr

[Universal Export](#)

Inszenierung von Konzept, Bühne, Regie: Boris Nikitin von und mit: Beatrice Fleischlin, Jesse Inman, Malte Scholz Dramaturgie: Kris Merken Sound und Technik: Matthias Meppelink Regieassistentz: Sandra Lichtenstern Produktionsleitung: Boris Brüderlin
Ort: Ringlokschuppen, Mülheim an der Ruhr

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/674>

14.3.2013, 20.00 Uhr

[Universal Export](#)

Inszenierung von Konzept, Bühne, Regie: Boris Nikitin von und mit: Beatrice Fleischlin, Jesse Inman, Malte Scholz Dramaturgie: Kris Merken Sound und Technik: Matthias Meppelink Regieassistentz: Sandra Lichtenstern Produktionsleitung: Boris Brüderlin
Ort: FFT Düsseldorf, Juta

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/674>

16.3.2013, 20.00 Uhr

[Universal Export](#)

Inszenierung von Konzept, Bühne, Regie: Boris Nikitin von und mit: Beatrice Fleischlin, Jesse Inman, Malte Scholz Dramaturgie: Kris Merken Sound und Technik: Matthias Meppelink Regieassistentz: Sandra Lichtenstern Produktionsleitung: Boris Brüderlin
Ort: FFT Düsseldorf, Juta

<http://www.uni-giessen.de/theater/de/veranstaltungen/programm/674>

Der Newsletter des Instituts für Angewandte Theaterwissenschaft erscheint monatlich und kann über unsere Homepage www.uni-giessen.de/theater bestellt und abbestellt werden.